Treffner JUDO NEWS

Ausgabe 37 - Jänner - Juni 2022

Ein guter Start in 2022!

Nach der Covid-19 Pandemie kann man auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr zurückbblicken. Es gab zwar noch nicht viele Bewerbe, aber die es gab, brachten schon wieder Medaillen.

Bmstr. ing Ingolf Fischer
Buchholzer Str. 25
9541 TREFFEN
am Ossiacher See
+43/(0)676/660 79 93
fischer@wiegeplant.at
www.wiegeplant.at

hagebau mössler
baumarkt · baustoffe · garten

MALEREI - ANSTRICH
Malerbetrieb STEINER
Musil GmbH
A-9521 Treffen • Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28
FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ

Vereinsobmann
Markus Mayer

Ein großer Dank gilt allen Sportlern welche dem Judosport auch heuer noch treu geblieben sind.

Zwar laufen der Trainingsbetrieb und die Turniere noch immer nicht ganz so, wie es 2019 war, aber immerhin konnten unsere Sportler wieder Wettkampfluft schnuppern und das mit Erfolg. So konnte Alexander Halmen bei seiner ersten Österreischischen Meisterschaft gleich mit einer Bronzemedaille glänzen. So neben bei erwähnt konnten die Sportler des Judo LV Kärnten bei allen Österreichischen Meisterschaften Top 3 Platzierungen erkämpfen. Auch unsere Spezialsportler waren mit Erfolg gesegnet. Aber mehr erfahrt ihr auf den kommenden Seiten.

Österreichische Meisterschaften U16

Am Samstag dem 23. April fanden in Wien die Österreichischen Meisterschaften U16 statt. Mit 206 Sportlern und Sportlerinnen waren diese Meisterschaften klar stärker besetzt als im Vorjahr. Dies lag vorallem daran, dass die Bundesregierung durch die Lockerungen in diesem Jahr auch wieder im Sport mehr Trainings zulässt. Auch von unserem Club gingen zwei Spollter und zwei Sportlerinnen an den Start.

Alle vier nutzten im Vorfeld die Trainings in Treffen und Feldkirchen für die Vorbereitung und waren dementsprchend gut auf die Meisterschaften eingestellt.

Lena Maier dominierte im ersten Kampf klar im Griffkampf und Angriffen und forderte ihre Gegnerin, Emma Filzwieser vom JT Zeltweg bis auf das Letzte. Eine kleine Unaufmerksamkeit führt schlußendlich zum Ergebnis, in letzter Minute konnte Lenas Gegnerin eine Wazari-Wertung erzielen und Lena musste trotz aktiverem Kampf die Matte als Verliererin des Kampfes verlassen.

Marlen Schiller/WAT Stadlau war die erste Gegnerin von **Helena Huber.** Helena setzte sich nach gut einer Minute mit einem Angriff durch, der Kampfrichter erhob die Hand zu einer Wazari-Wertung, welche jedoch über den Videobeweis wieder annulliert wurde. Schlussendlich setzte sich Helenas Gegnerin mit Ippon in diesem Kampf durch. Da Helenas Gegnerin im Semifinale stand, bekam Helena über die Hoffnungsrunde noch eine zweite Chance, leider verlor Helena auch diesen Kampf und beendete diese Meisterschaft mit Sammeln von Wettkampferfahrung.

Paul Fischer startete in der größten Gruppe des Turniers. Insgesamt 28 Kämpfer brachten das Gewicht bis 60 kg auf die Waage. Mit Mathis Scheuchrich von den Judo Galaxy Tigers hatte Paul ein starkes Los als Auftaktkampf gezogen. Bereits nach 1:11 Minuten Kampfzeit setzte sich Scheichrich mit Ippon durch und warf Paul somit aus dem Bewerb.

Alexander Halmen traf in der ersten Runde auf Nigel Pascal vom JT Mühlviertel. Dieser Kampf erwies sich als sehr kräftezerend, mit einer Gesamtkampfzeit von 7:10 Minuten mussten beide Kämpfer an ihr Limit gehen. Alexander setzte mit einem Wurf die erste Aktion, welche jedoch nicht für eine Wertung reichte. Konnte aber seinem Gegner ein Shido (Strafen) wegen Inaktivität aufzwingen. Nach 2 Minuten Kampfzeit konnte Nigel einen Wazari-Punkt erzielen. Im Bodenkampf war Alexander, jedoch der Stärkere und glich diesen Punkt wieder aus.

Schlussendlich standen nach regulärer Kampfzeit auf beiden Seiten eine Wazari-Wertung und der Kampf ging im Golden-Score weiter. Nigel bekam im Golden-Score ein weiteres Shido (2. Strafe) und war nun unter Druck, mehr Angriffe zu setzen. In einem dieser Angriffe gelang es ihm eine zweite Wazari-Wertung zu erzielen und diese brachte ihm den Sieg. Alexander musste in die Hoffnungsrunde.

Highlight

Im Bronzemedaillenkampf konnte sich Alexander klar mit Ippon durchsetzen: bereits nach 7 Sekunden legte er Tobias Hufnagel mit Ippon auf die Matte und sicherte sich den dritten Platz und somit die Bronze Medaille.

Siegerehrung GwK. -81 kg mit Alexander Halmen

Kärntner Teilnehmer bei den Österreichischen Meisterschaften U16

Ein neuer DAN-Grad

Am 29. Mai 2022 fand in Innsbruck/Tirol die erste DAN-Prüfung in diesem Jahr statt. 21 Prüflinge aus den Bundesländern Vorarlberg, Tirol, Salzburg und Kärnten stellten sich der Österreichischen Prüfungskommission. Die Kommission schaute sich die einzelnen Prüflingen in den Teilbereichen, Theorie, KYU-Programm, Zusatztechniken und Kata genauestens an.

Aus Kärnten nahm unser Vereinsobmann, Markus Mayer mit Philipp Hinteregger an dieser Prüfung teil. Markus legte die Prüfung zum 6. DAN, also den Roku-Dan mit Erfolg ab. Der Roku-Dan ist der erste von drei rot/weißen Gürteln und der letzte DAN-Grad welcher über eine Prüfung absolviert werden kann. Die weiteren DAN-Grade werden nur mehr über besondere Verdienste um den Judosport verliehen.

ASVÖ Kärnten

Internationaler Austrian Cup - Zeltweg

Am Samstag dem 14. Mai fande in Zeltweg zum 15. Mal das Internationale Turnier statt. Mit großer Spannung auf das Starterfeld nach Covid-19, konnte man positiv Überrascht sein, in den Altersklassen U10-U16 waren an diesem Tag. 590 Sportler und Sportlerinnen aus 12 Nationen dem Ruf des Zeltweger Vereins gefolgt. Auch vier Sportler aus unserem Verein waren in Zeltweg in der Altersklasse U16, als einzige Sportler vom Landesverband Kärnten mit von der Partie.

Wie schon bei den Österreichischem Meisterschaften im April war die bis 60 kg-Klasse mit 30 Sportler die am stärksten besetzte Klasse. In dieser Klasse ging **Paul Fischer** an den Start. In der ersten Runde traf Paul auf Mai Pak von Slowenien. Paul konnte trotz hartem Kampf leider nicht punkten und wurde schlussendlich von seinen Gegner aus Slowenien ausgekontert. Dieser traf in Runde 2 auf Pauls Gegner von den Österreichischen Meisterschaften, der ihn dann ebenfalls aus dem Bewerb warf, somit war ein Weiterkämpfen in der Hoffnungsrunde für Paul nicht mehr möglich.

Auch **Fabio Aureli** ging es nicht viel besser als Paul. In der ersten Runde traf er auf einen Kämpfer vom ASKÖ Graz. Artur Sulimanov ging mit Wazari in Führung und konnte Fabio im Boden festhalten. Fabio konnte sich jedoch aus dem Festhalter befreien und durfte somit weiterkämpfen. Nach einen erneuten Angriff von Sulimanov geriet Fabio in eine Würgetechnik und musste vorzeitig Aufgeben.

Der este Kampf von **Alexander Halmen** gegen den Solwenen, Matic KLEMENČIČ ging über die volle Kampfzeit. Erst in der Hoffnungsrunde unterlag Alexander seinem Gegner knapp. In der Hoffnungsrunde lieferte Alexander sich mit dem Osttiroler, Felix Thaler-Golmitzer einen harten Kampf wo Alexander im Stand auch punkten konnte. Im Boden bekam der Osttiroler jedoch die Überhand und zwang Alexander mit einer Würgetechnik zur Aufgabe.

Lena Maier, musste im Erstrundenkampf gegen die viel stärkere Bulgarin, Nadie Jaafar antreten. Den Wurf von Jaafar konnte Lena jedoch gut abwehren und kam ohne Wertung zu Boden. Im Bodenkampf gelang der Bulgarin eine Festhaltetechnik, aus dieser konnte sich Lena leider nicht mehr befreien und verlor diesen Kampf. In der Hoffnungsrunde im Kampf um Platz 3, konnte sich Lena nochmals so richtig motivieren und kontrollierte den Kampf gegen die Rumämin, Elena Pirtac. Mit einem linken O-goshi konnte Lena eine Wazari-Wertung erzielen, welche sie mit einem taktisch gut angelegten Kampf über die Kampfzeit brachte und sich somit die Bronzemedaille holte.

8. Special Olympics Nationale Summergames Mai/Juni 2022

Vom 23. – 28. Juni 2022 wurde in Oberwart zum 8. Mal bei den Special Olympics Summergames der Olypische Eid: "Ich will gewinnen! Aber wenn ich nicht gewinnen kann, dann werde ich es mutig versuchen!", gesprochen und das Olympische Feuer entzündet. Über 1800 Athleten nahmen in 15 Sportarten - Boccia, MATP, Tanzen, Powerlifting, Radsport, Tischtennis, Judo, Fußball, Stocksport, Tennis, Schwimmen, Leichtathletik, Reitsport, Golf und Bowling, daran teil.

Special Olympics
SOMMERSPIELE
BURGENLAND
23.-28.06.2022

Auch drei unserer Special Sportler, nahmen mit dem Team "Lindenschlössl" der Diakonie Treffen an den Spielen teil. Insgesamt starteten sieben Sportler in drei Sportarten und brachten 13 Medaillen wieder mit nach Treffen.

JUDO:

Im Judo waren 21 Athleten aus drei Nationen am Start. Bei den Spielen fanden am Samstag die Einzelbewerbe in den Klassen 1-4 und am Sonntag der Mixedteam Bewerb statt, unsere Sportler starteten in beiden Bewerben.

Die Gruppen wurden nach Gewichtsklassen zu zu dreier Teams gebildet und es wurde ein doppeltes Meisterschaftssystem gekämpft, d.h. jeder kämpft gegen jeden und das jeweils zwei Mal. Anschließend wird der Sieger anhand der Siege und der Unterbewertungspunkte ermittelt.

Markus Tarman startete im ersten Kampf, gegen Benjamin mit einen starkten Wurf, welcher mit einem Wazari belohnt wurde. Er setzte im Boden nach und fixierte Benjamin mit einer Festhaltetechnik. Leider schaffte es Benjami sich noch innerhalb der 10 Sekunden zu befreien, konterte Markus im zweiten Angriff aus und erhielt einen Ippon. Der Slowene Nik, war eine Klasse für sich und so wurde Markus dritter.

In der Klasse von **Dijana Kontic** tarteten eine junge Ungarin, Lillia, und vom Judoklub Schwarzachtal/ Neunkirchen Silvana. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen sicherte sich Dijana klar den zweiten Platz in ihrer Gruppe. Im Teambewerb verletzte sich Dijana leider in der ersten Runde, sie wurde mit ihrem Team jedoch trotzdem dritte.

Daniel Päckl reiste als Titelverteidiger zu den Spielen. Leider ging der Plan nicht ganz auf. So musste er sich dem starken Ungarn, Dabor geschlagen geben. Dabor war im Bodenkampf einfach zu stark. Seinem zweiten Gegner lieferte Daniel in der ersten Runde einen Kampf auf Augenhöhe welcher nach regulärer Kampfzeit unentschieden endete. Ebenso verlief das 1-Minütige Golden Score, zum Schluß entschied eine Ginsawertung für mehr Aktivität gegen Daniel. Die zweite Runde ging, wegen Nichtantretens an Daniel und somit ging auch die Silbermedaille an Daniel.

Im Teambewerb standen beide Treffner, Markus und Daniel im selben Team. In Runde eins gewann das Team 4:3 und die zweite Runde verloren sie gegen das Team die "Superjudoka" mit 5:2. Somit wurden beide im Team zweite.

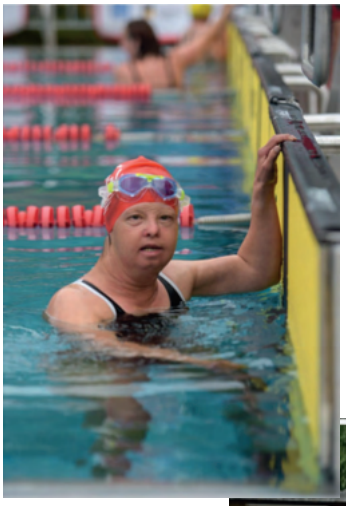
<u>Diese Medaillenausbeute darf sich sehen lassen:</u>

Dijana Kontic
1x Silber im Einzel, 1x Bronze im Team

Daniel Päckl
1x Silber im Einzel, 1x Silber im Team

Markus Tarman
1x Bronze im Einzel, 1x Silber im Team

Schwimmen:



Edeltraud Kühschweiger und **Katarina Plank** traten bei den Schwimmbewerben an.

Besonders Katarina hatte eine gute Tagesverfassung, so konnte sie am Sonntag gleich zwei Goldmedaillen erschwimmen. Die erste gewann sie in 50 m Brustschwimmen und die zweite in 100 m Freistil.

Edeltraud konnte in ihrer Gruppe im 100 m Freistil die Silbermedaille holen. Bei den 50 m Rückenschwimmen legte Edeltraud in der Qualifikaiton am Freitag schon so eine Spitzenzeit hin, sodass sie in der stärksten Gruppe einen Startplatz erhielt. Im Finale landete sie auf dem vierten Platz, holte jedoch den dritten Platz in den Österreichischen Meisterschaften in dieser Klasse.

Tischtennis:

Die dritte Sportart, wo Sportler aus Treffen vertreten warenl, war Tischtennis. **Christiane Schwaiger** und **Anton Rath** nahmen zum ersten Mal in Bewerben der Sportart Tischtennis teil.

Christiane konnte im Einzelbewerb fünf der sechs Spiele für sich entscheiden und gewann die Silbermedaille.

Anton qualifizierte sich für die stärkste Gruppe und wurde im Endbewerb achter somit eine Topplatzierung unter die Top 10.

Am nächsten Tag im Teambewerb, schlugen Christina und Anton alle ihre Gegner und wurden somit mit der Goldmedaille belohnt.

Spitzensporttraining Judo Landesverband Steiermark

Feber 2022

Am Samstag dem 19. Feber 2022 fand in Graz das erste Spitzensporttraining für die Athleten des Steirischen Landesverband statt. Um ein stärkeres Training für alle Sporlter zu erzielen und den Austausch zwischen den Landesverbänden zu fördern, lädt der LV Steiermark die Sportler von den Landesverbänden Kärnten und Burgenland zu diesen Leistungstraining mit ein. Auch drei Treffner Sportler nutzten dieses Training für die Vorbereitung auf die Österreichischen Meisterschaften und das Turnier in Zeltweg.

Das Training wurde von der neuen Landestrainerin der Steiermark, der Slowenin, Kristina Vršič gemeinsam mit ÖJV Nachwuchstrainer, Bernhard Weisssteiner geleitet.

Vormittags gab es einen Technikschwerpunkt mit Morote-seio-nage und Hisighi, anschließend ein paar Randoris.Nach dem Mittagessen gab Kristina eine Vorstellungsrunde, wo sie über ihre sportliche und auch Coach Karriere berichtete. Den Nachmittag schloss eine kräftige Randorieinheit ab, wo die Sportler bis an ihre Grenzen gefordert wurden.

Special Olympics
SOMMERSPIELE
BURGENLAND
23.-28.06.2022

Das Special Olympics Team Lindenschlössl trifft unseren Bundespräsidenten Dr. Alexander Van der Bellen.

IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Judo Club - SV Treffen/ZVR-Zahl 738378353, A-9521 Treffen, Föhrenweg 7, Email: office@judo-treffen.info, http://www.judo-treffen.info
Chefredakteur & Vereinsobmann: Markus Mayer, Mobil +43/664/24 27 986, Email: markus@judo-treffen.info
Bilder: Markus Mayer, Martin/Philipp Hinteregger, ÖJV und EJU
Auflage/Vertrieb/Druck: Onlineausgabe

SINCE 1987